

# Die vier Wände zum

**Wohnen 2014** | Was ist heuer „in“? Worauf setzen Einrichtungsberater und was braucht es,

Von **Katrin Jagsch**

Im Jahr 2013 haben vor allem viele „alte“ Stile, wie das Blüchchenmuster bei Stoffen oder der „Used-Look“ bei Möbeln ein Comeback gefeiert. Aber wie sehen die Wohntrends im heurigen Jahr aus?

Soviel sei vorab verraten: Einen neuen Wohntrend wird es 2014 nicht geben. Vielmehr findet eher eine Fortsetzung beziehungsweise eine Ergänzung bisheriger Trends statt. Eine Symbiose aus traditioneller, regionaler und moderner Gestaltung wird das Jahr beherrschen.

Was geblieben ist, ist das starke Bedürfnis vieler Menschen, mehr Zeit in den eigenen vier Wänden – ob zu zweit, mit der

Familie oder mit Freunden – zu verbringen. Der private Raum wird heutzutage immer mehr zum Ort der Entschleunigung, wo man Energie tanken kann.

Außerdem sollen – einem gesellschaftlichen Trend folgend – Räume zukünftig gemeinschaftlich genutzt werden. Und das gilt für Indoor als auch für Outdoor. Ein Beispiel dafür sind sogenannte „Co-Housing-Siedlungen“, wie es sie in Niederösterreich beispielsweise schon in Gänserndorf gibt. Ziel: Mehrere Familien nutzen Räume, wie etwa Küche oder Wohnzimmer gemeinsam ([www.cohousing.org](http://www.cohousing.org)).

Outdoor zeigt sich dieses Phänomen beim „Urban Gardening“, wo Gärten gemeinsam

bearbeitet werden. Aber wie sehen nun Wohnzimmer, Küche und Schlafzimmer neuen Trends zufolge aus? Eines ist gewiss: Individualität, Funktionalität und Persönlichkeit sind im Fokus.

## Wohnen mit allem, was dazu gehört

### ○ Wohnzimmer:

Das Wohnzimmer ist ein Raum, der vielen Ansprüchen und Funktionen gerecht werden muss. Gemütliches Zusammensitzen, Essen, Fernsehen, Lesen – all das findet dort statt.

In erster Linie sollte sich die Einrichtung demnach an die Bedürfnisse der Bewohner anpassen. Unabhängig davon fällt

auf, dass 2014 die Formen runder und weicher werden – auch bei Möbeln findet man vermehrt abgerundete Kanten.

Das Sofa findet man oft freistehend im Raum, daher muss es auch von hinten schön anzusehen sein. Die weiße Wohnwand aus den vergangenen Jahren bleibt – sie ist zeitlos und zweckmäßig zugleich.

Für eine gemütliche Atmosphäre wird das Weiß durch verschiedene Holzarten oder Farben ergänzt. Die Kombination aus Regalen, Schubladen und Schranksystemen ermöglicht eine Anpassung an die jeweiligen Bedürfnisse. Durch Fotos, Vasen oder Bilder erhält die Wohnwand einen persönlichen Touch.



Auch im Schlafzimmer dominiert die Farbe Weiß: bei den Möbeln, der Bettwäsche und der Wanddekoration. Foto: [www.butlers.com](http://www.butlers.com)



Die natürliche Küche: Eichenmöbel bieten viel Platz für die Familie, Fotoprints mit Natur-Motiven zieren die hellen Wände. Foto: [www.butlers.com](http://www.butlers.com)

# Energie tanken

damit man sich zu Hause so richtig wohlfühlt? Wir haben Antworten.

## ○ Küche:

Dort schlägt auch 2014 das Herz der Wohnung beziehungsweise des Hauses.

Wandlose Küchen-Wohn-Bereiche sind weiter voll im Trend. Diese Verschmelzung mit dem Wohnraum wird nicht nur durch Esstheken, sondern auch durch das Revival der Essecke geschaffen. Diese schmiegt sich nun an den Küchenblock und wird durch bequeme Pölster zu einem Wohlfühl- und Verweilplätzchen. Das Design in der Küche ist heuer moderner und zeitloser.

Die rustikale Küchenbank mit Esstisch und zwei Sesseln – zuletzt gesehen in den 80er Jahren – verschwindet. Wie auch im Wohnzimmer ist die Grundfar-

be in der Küche nach wie vor Weiß und Grau.

In Kombination mit Wandfarben in Orange, Gelb, Grün, Türkis oder Dunkelblau kann man Kontraste setzen. Umgekehrt kann man auch eine blaue oder grüne Küchenfront nehmen und dazu eine graue Wandfarbe wählen. Eine Blau-Weiß Kombi schafft eine mediterrane Atmosphäre.

## ○ Badezimmer:

Wohnbäder liegen weiter im Trend. Die Farben und Formen in den Bädern werden noch weicher und runder. Das zeigt sich bei Waschbecken, Badewannen und Spiegeln.

Ebenfalls in der Hauptrolle: Die Farbe Weiß. Sie hat bereits

in der Vergangenheit im Badezimmer eine große Rolle gespielt. Die Naturmaterialien wie Keramik, Holz, Glas und Natursteine bleiben. Diese werden durch Waschbecken und Wannen in Grau, Braun oder Taupe ergänzt.

Kontrastfarben wie Orange sowie Blau, Gelb, Rot und Grün machen die Harmonie im Raum perfekt. Ein indirektes Stimmungslicht hinter Spiegeln sorgt zusätzlich für eine behagliche Wohlfühl-Atmosphäre. Zusätzlich sorgt ein großer Teppich für noch mehr Gemütlichkeit.

Quellen: [www.wohn-sinne.at](http://www.wohn-sinne.at), [www.summa.at](http://www.summa.at), [www.butlers.com](http://www.butlers.com), [www.fashionforhome.at](http://www.fashionforhome.at)



Helles Holz, weißer Lack und leuchtende Farben bei Sofa und Polstern: Ein Wohnzimmer, das ganz den Trends im heurigen Jahr entspricht.

Foto: [www.fashionforhome.at](http://www.fashionforhome.at)

## Trend-Überblick

### Wie sieht die Beleuchtung 2014 aus?

Aus der modernen Raumgestaltung ist die passende Beleuchtung nicht mehr wegzudenken. Mehrere Lichtquellen schaffen Behaglichkeit im Raum und werden so den unterschiedlichen Anforderungen gerecht. Zum Beispiel können durch den Einsatz von **Lichterketten** bestimmte Gegenstände im Raum in Szene gesetzt werden.

Die **LED-Technik** ermöglicht ein völlig neues Leuchtdesign. Die Leuchte erfüllt nicht nur ihren Zweck, sondern wird zum edlen Design-Objekt und wertet den Raum zusätzlich auf.

### Welche Farben sind 2014 im Trend?

Blau, Violett und Orange werden 2014 die Farbtrends der Innengestaltung.

Die Farbe **Navy** – das dunkle Blau – liegt voll im Trend. Allerdings sollte es sparsam und nur in Form von Accessoires und / oder Gardinen eingesetzt werden.

Die Farbe **Violett** kommt dann zum Einsatz, wenn es um eine stilvollere Einrichtung geht. Auch hier gelten dieselben Regeln wie bei Dunkelblau: Auf die Dosierung achten. In Verwendung mit Weiß und Grau verliert Violett die belastende Eigenschaft und der Raum wirkt frischer.

Die Farbe **Orange** ist ein Ausdruck von Lebensfreude. Seine aufputschende Wirkung ist ideal für das Arbeits- oder Esszimmer.

Ein warmes **Grau** wirkt beruhigend und ist in Verbindung mit Sandtönen für den Wohnbereich hervorragend geeignet.

### Welche Tapeten sind 2014 im Trend?

Die Palette reicht von Metall- und Natursteinimitaten in den Farben Grau, Braun, weißer Schiefer oder Backstein bis zu Vliestapeten im imitierten Fell sowie Schlangender. Jeder Wohnstil hat auch seine eigene Trend-Tapete.

Zum Beispiel gibt es für den Vintage-Look Vliestapeten im Digitaldruck, die den Eindruck einer Fabriketage nachempfunden sind. Tupfen, Streifen, Karos und florale Muster bleiben. Nur die Farbkontraste werden kräftiger.